

THEMA DES TAGES



Wärmster Winter aller Zeiten

Aber: Ab Mittwoch bis 1 Meter Schnee



Schlittschuh laufen gestern bei warmen 15 Grad im Wiener Eislaufverein.



Sonnenbaden im T-Shirt im Wiener Burggarten.

Klimaexperte:
In Zukunft wird es noch wärmer

Sonntag hatte es bis 17,3 Grad +++ Jänner war 337% wärmer als üblich +++ Schnee kommt

Nach dem schönsten T-Shirt-Wetter wird die Woche jetzt durchwachsen.

Wien. Bis zu 17,3 Grad am Wochenende, schönsten Sonntags-Sonnenwetter im halben Land und sogar erste Pollen, die durch die Luft flogen: Was wir derzeit in Österreich erleben, hat mit „Väterchen Frost“ nicht mehr viel zu tun. Stattdessen hielt dank mehrerer Hochdruckgebiete in Folge aktuell wieder einmal der Frühling bei uns Einzug. Laut *wetter.at* könnte das der wärmste Winter aller Zeiten werden.

Kein Frost im November, Dezember und Jänner

● **Megaheißer Sommer.** Schon der Sommer 2015 ging mit seinen Hitzerekorden in die Annalen ein und wurde mit einem Plus von 1,5 Grad am Schluss zum zweitwärmsten der Messgeschichte.

● **Warmer Winter.** Besonders auffällig: der viel zu warme Winter! „Es wird sicher ein außergewöhnlich warmer

Winter“, sagt auch Klima-Forscher Mojib Latif im Gespräch mit ÖSTERREICH (siehe Interview rechts).

● **Plus von 6,6 Grad auf den Bergen.** So war der November um 2,6 Grad, der Dezember um 2,8 Grad zu warm. Auf den Bergen war der Dezember laut Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) mit einem Plus von 6,6 Grad (!) der wärmste aller Zeiten.

Letzter Monat war in Wien um 337% (!) zu warm

● **Viel zu wenig Schnee.** Genau so ging es im Jänner weiter. Die ZAMG ermittelte ein Temperaturplus von 1,3 Grad bei viel zu wenig Schnee in den tieferen Lagen.

● **Im Jänner 337% zu warm.** In den letzten 30 Tagen war es in Wien um 337% (!) wärmer als üblich. Statt 0,8 Grad kletterten die Thermometer im Schnitt auf 3,5 Grad. Einen noch höheren Durchschnittswert gab es dabei nur noch in Bregenz (3,8 Grad).

Schneefall am Mittwoch bis auf 300 Meter

Fest steht aber auch: Der Winter hat noch nicht ganz aufgegeben. Laut Wetterexperten wird es in den nächsten Tagen wieder unbeständiger, ab Mittwoch fällt die Schneefallgrenze bis auf 300 Meter. Und in der zweiten Wochenhälfte gibt es bis zu einem Meter Neuschnee. (*mud*)



Frühlingserwachen. In Wien blühen bereits die ersten Bäume.



Startschuss. Erste Krokusse schießen schon aus den Wiesen.

ÖSTERREICH: Wird es der wärmste Winter aller Zeiten? MOJIB LATIF: Sicher ein außergewöhnlich warmer. Der Dezember war extrem warm. Aber was im März sein wird, weiß kein Mensch.



ÖSTERREICH: Müssen wir uns daran gewöhnen?

LATIF: Ja! In der Zukunft wird es noch wärmer. Das ist nur ein Vorgeschmack.

ÖSTERREICH: Also vorbei mit Schnee im Winter?

LATIF: Da wird es kritisch und das ist ein Problem für den Tourismus. Selbst Schneekanonen funktionieren dann nicht mehr.

ÖSTERREICH: Was sind die Gründe?

LATIF: Jedes Kind weiß inzwischen, dass der Ausstoß von Treibhausgasen dafür verantwortlich ist.

Nach schönstem Frühlingwetter wird es in der nächsten Woche unbeständig

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
14° 8°	12° 7°	4° 0°	8° 1°	10° 2°	7° 3°	9° 3°
Sonnig, aber am Nachmittag immer bewölkter.	Niederschläge breitet sich immer weiter aus.	Regen und Schneefall in ganz Österreich.	Wieder sonniger, der Schneefall macht Pause.	Regen im Westen, teils viel Schneefall im Süden.	Schnee-Sonne-Mix im Westen, Regen im Osten.	Weiter Schnee im Süden, sonst wechselhaft.



Jetzt NEU: Das beste SKI-WETT